

Wand Boden innen außen

Terrassenfuge Flex



- Hochflexibler Fugenfüllstoff
- Für Fugenbreiten ab 3 mm
- Matt-strukturierte Oberfläche für eine Zementfugen-Optik
- Zum einheitlichen, elastischen Füllen von Belags-, Anschluss- und Bewegungsfugen
- Besonders für großformatige, keramische Outdoorplatten
- Auch für Beton- und Natursteinbeläge
- Auf beliebte Outdoorbeläge abgestimmte Farben
- Gegen Unkrautbewuchs
- Witterungs-, alterungs- und UV-beständig
- Pilzhemmend ausgerüstet nach DIN EN ISO 846 1)

Verbrauch 310 ml für ca. 3,1 m Fuge (10 x 10 mm) zzgl. Überschuss

Anwendungsgebiete

Zum elastischen Füllen von Belags-, Anschluss- und Bewegungsfugen. Zum Verfugen keramischer Outdoorplatten, in Naturwerksteinbelägen und in Betonwerksteinbelägen. Für das flächige, spannungsarme Verfugen von großformatigen Platten im Außenbereich. Für Flächen mit leichter Beanspruchung; begehbar im privaten und öffentlichen Bereich ohne Verkehrsbelastung.

Eigenschaften

- Gebrauchsfertig: Einfache und schnelle Anwendung.
- Für alle Fugen: Für Belags-, Anschluss- und Bewegungsfugen geeignet.
- Einheitliches Fugenbild: Reduktion der Bewegungsfugenbreite auf 5 mm möglich.
- Hochflexibel: Puffert thermisch bedingte Längenänderungen ab.
- Spannungsabbau: Speziell in großformatigen Outdoorbelägen mit schmalen Fugen.
- Hohe Flankenhaftung: Gegen Flankenabriss.
- Neutralvernetzend: Verträglich mit vielen Natursteinen. Reagiert nicht korrosiv mit metallischen Kontaktwerkstoffen. Reagiert nicht mit zementären Kontaktwerkstoffen.
- Nach Aushärtung witterungs-, alterungs- und UV-beständig.
- Pilzhemmend ausgerüstet: Gegen Schimmelbefall.

Untergrundvorbereitung

Die Fugenflanken müssen staubfrei, sauber, trocken und fest sowie frei von trennenden Substanzen sein. Die Fugen müssen frei von Mörtelresten oder anderen Fremdkörpern sein.

Wand Boden innen außen

Zementäre Fugen müssen vor dem Einbringen von Racofix® Terrassenfuge Flex erhärtet und trocken sein. Der Fugengrund ist im Bedarfsfall bis zur richtigen Fugentiefe mit Hinterfüllmaterial zu verfüllen. Achtung! Keine bitumen- und teerhaltige oder faserige Materialien verwenden. Die sachgerechte Funktion einer Bewegungsfuge setzt voraus, dass keine Dreiflankenhaftung vorliegt.

Für eine saubere Fugenflanke sind die Fugenränder mit einem für das Belagsmaterial geeigneten Selbstklebeband ausreichend breit abzukleben, welches unmittelbar nach der Verfugung wieder entfernt wird.

Verarbeitung

Die Verfugung möglichst zeitnah nach Begehbarkeit der Fläche vornehmen. Die Spitze des Gewindeganges abschneiden und Kartuschenspitze aufschrauben. Diese schräg, auf die Fugenbreite abgestimmt, ebenfalls mit einem Teppichmesser abschneiden. Mit der Siliconspritze Racofix® Terrassenfuge Flex blasenfrei im Überschuss in die Fuge einbringen. Um eine optimale Haftung und gute mechanische Eigenschaften zu erzielen, muss der Einschluss von Luft vermieden werden. Siliconglätter und Dichtstoffoberfläche mit Racofix® Glättmittel befeuchten. Vor Einsetzen der Hautbildung einmal glätten. Mehrmaliges Glätten führt zum Verlust der matt-strukturierten Oberfläche. Sofort das Klebeband entfernen.

Alternativ Racofix® Terrassenfuge Flex im Überschuss einbringen und erhitzen lassen. Mit einer scharfen Klinge (z. B. Cuttermesser) überschüssiges Material in einem Zug oberflächenbündig abstoßen. Ergebnis ist eine Oberfläche mit Zementfugen-Optik. Beim Umgang mit scharfen Klingen bitte wegen Verletzungsgefahr besonders vorsichtig arbeiten. Dieses Vorgehen ist nur geeignet für Platten mit rektifizierten, ungefasten Kanten.

Hinweis: Die Verfugung ist bis zur vollständigen Vernetzung/Aushärtung der Fugenoberfläche durch geeignete Maßnahmen gegen mechanische Beschädigungen, Regen und vor Schmutz zu schützen. Probeverfugungen werden aufgrund der Vielzahl an möglichen angrenzenden Belagsflächen empfohlen. Bei unpolierten und rauen Oberflächen Racofix® Terrassenfuge Flex nicht über die Fugen hinaus verteilen, da sich hierbei dünne Filme bilden können, die nur schwer zu entfernen sind.

Lagerung

Ca. 12 Monate (trocken, ungeöffnetes Originalgebilde, empfohlene Lagerung bei +15° C bis +25° C)

GEV Emissionen

EC1PLUS sehr emissionsarmPLUS

Verarbeitungstemperatur

Ab +5 °C bis max. +35 °C verarbeitbar

Werkzeuge

Siliconspritze, Siliconglätter, ggf. Cuttermesser

Werkzeugreinigung

Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Racofix® Glättmittel reinigen.

Zeitangaben

Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Werte verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.

Hautbildung

Ca. 10 Minuten

Wand Boden innen außen

Vernetzung	Neutralvernetzender Silicondichtstoff (Alkoxy)
-------------------	--

Temperaturbeständigkeit	Nach Aushärtung: -20 °C bis +120 °C
--------------------------------	-------------------------------------

Fußnote	1) Enthält den Biozid-Wirkstoff 2-octyl-2H-isothiazol-3-on zum Schutz gegen Schimmelbefall. Berühren mit der Haut vermeiden. Während der Verarbeitung und Aushärtung für gute Belüftung sorgen.
----------------	---



Fugenbreite / Fugentiefe	Mindestfugenbreiten (Breite der Fugenkammer): <ul style="list-style-type: none">• Belagsfugen: ab 3 mm• Anschlussfugen: ab 8 mm• Bewegungsfugen: ab 5 mm Je nach Verlegesystem, Bewegungsfugenabstand und den erwartbaren Verformungen sind die Fugenbreiten entsprechend zu erhöhen.
---------------------------------	--

Bewegungsaufnahme / Dehnung / Stauchung	Max. 20 % der Fugenbreite
--	---------------------------

Aushärtung / Vernetzung	Ca. 2 mm in 24 Stunden
--------------------------------	------------------------

Geeignete Untergründe	Racofix® Terrassenfuge Flex haftet auch ohne spezielle Vorbehandlung auf einer Vielzahl von Untergründen wie Betonwerkstein, Naturstein, keramische Fliesen, Glas, Kacheln, Aluminium blank, Polyester GFK, Lacke, Epoxidharzlack, Holz (bei Holzuntergründen bzw. bei dessen starker Wasserbeanspruchung wird eine Probeverfugung empfohlen), Kunststoff- und Messingprofile. Bei anderen als den hier angegebenen Untergründen wenden Sie sich bitte an unsere technische Beratung. Die Fugenflanken müssen trocken, fest und frei von haftungsmindernden Stoffen (z. B. Staub, Öl, Wachs, Trennmittel, Lack und Farbresten) sein.
------------------------------	--

Wand Boden innen außen

 0757	 Sopro Bauchemie GmbH Biebricher Straße 74 65203 Wiesbaden (Deutschland) www.racofix.com		
	26 CPR-DE3/9012.1.deu EN 15651-1: F EXT-INT CC EN 15651-3: S EN 15651-4: PW EXT-INT CC Racofix® Terrassenfuge Flex 1-Komponenten Silikon-Dichtstoff, neutralvernetzend für die Anwendung in der Fassade, im Sanitärbereich und für Fußgängerwege		
	EN 15651-1	EN 15651-3	EN 15651-4
Konditionierung	Verfahren A		
Trägermaterial	Anodisiertes Aluminium		
Primer	Racofix® Primer Metall 2017		
Brandverhalten	Klasse E		
Wasserdichtheit und Luftdichtheit			
-Standvermögen	≤ 3 mm	≤ 3 mm	—
-Zugverhalten unter Vorspannung	—	—	NF
-Volumenverlust	≤ 10 %	≤ 20 %	≤ 15 %
-Zugverhalten unter Vorspannung nach Eintauchen in Wasser	NF	NF	—
-Reißfestigkeit	—	—	NF
-Haft-/Dehnverhalten unter Vorspannung nach 28-tägiger Wasserlagerung	—	—	NF / ≤ 50 %
-Haft-/Dehnverhalten unter Vorspannung nach 28-tägiger Lagerung in Salzwasser	—	—	NF
-Zugverhalten (unter Vorspannung) für nicht tragende Fugendichtstoffe, die in Fugen in Bereichen mit kaltem Klima (-30 °C) eingesetzt werden	NF	—	NF
Mikrobiologisches Wachstum	—	2	—
Dauerhaftigkeit	NF		

Sicherheitshinweise

EUH208 Enthält Trimethoxyvinylsilan. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH208 Enthält N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Enthält: 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1: Schwach wassergefährdend

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.

Sopro Bauchemie GmbH Deutschland
 Postfach 22 01 52
 D-65102 Wiesbaden
 Fon : +49 611 1707-252
 Fax : +49 611 1707-250

Sopro Bauchemie GmbH Schweiz
 Biergutstrasse 2
 CH-3608 Thun
 Fon +41 33 334 00 40
 Fax +41 33 334 00 41

Sopro Bauchemie GmbH Österreich
 Lagerstraße 7
 A-4481 Asten
 Fon : +43 72 24 67141-0
 Fax : +43 72 24 67181